CDU - Mülheim-Kärlich
Aktuell

Mülheim-Kärlich, im Oktober 2018

Wir stehen

….. für eine maßvolle Ausweisung neuer Baugebiete im Rahmen der Fortschreibung des Flächennutzungsplans.

….. für eine innerstädtische Entwicklung, die barrierefreie Verkehrswege sowie Begegnungsflächen für Jung und Alt in allen Stadtteilen vorhält.

….. für eine Verlegung der Bushaltestelle von der Kapellenstraße in die Kärlicher Straße 13.

…… für den Erhalt und einen bedarfsgerechten Ausbau städtischer Einrichtungen für Bildung, Sport, Kultur und Freizeit.

….. für eine Modernisierung und energetische Sanierung des Freizeitbades Tauris mit dem Ziel eines dauerhaften Betriebs für Schul- und Freizeitsport.

….. für eine Stärkung der noch vorhandenen innerstädtischen Einzelhandelsgeschäfte durch Schaffung zusätzlicher Parkflächen.

…… für eine weiterhin solide Finanzwirtschaft, die auch für die Zukunft finanzielle Spielräume schafft.

Bürgermeisterkandidat
Dr. Manfred Bretz
mit dem CDU-Wahlteam

Von links nach rechts:

Dr. Manfred Bretz, 59, Diplom-Informatiker, Bürgermeisterkandidat, CDU-Fraktionsvorsitzender im Verbandsgemeinderat
Joachim Rünz, 58, Diplom-Informatiker, CDU-Fraktionsvorsitzender im Stadtrat
Selina Flöck, 26, Bauingenieurin, Kreistagsmitglied und JU-Stadtverbandsvorsitzende
Rüdiger Krakau, 60, Kaufmann, stv. CDU-Fraktionsvorsitzender im Stadtrat
Bernd Bruckner, 64, Diplom-Verwaltungswirt, Beigeordneter, CDU-Stadtverbandsvorsitzender

Der Haushalt der Stadt Mülheim-Kärlich und Perspektiven für die Zukunft

vom Vorsitzenden der Stadtratsfraktion, Joachim Rünz

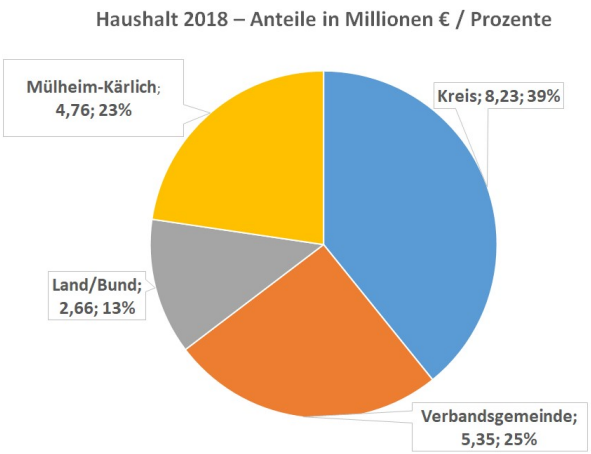
Die Grundlagen für die Haushaltsführung werden in der allgemeinen Finanzwirtschaft gelegt. Nachfolgend ein Blick in dieses Kapitel des Haushaltes 2018 sowie ein Ausblick auf die Zukunft.

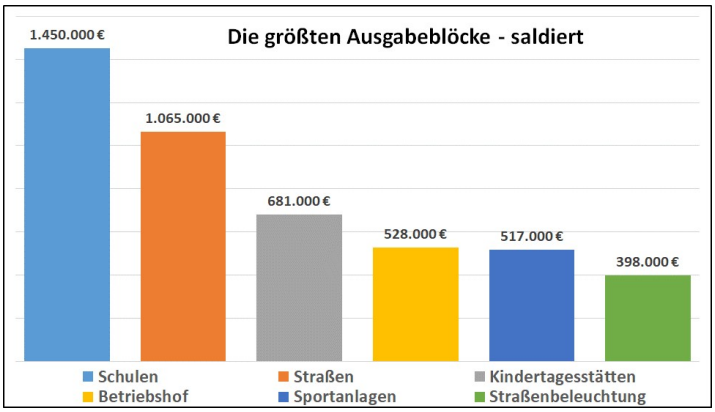
Die Einnahmen

Im Haushaltsplan 2018 sind Steuereinnahmen und Schlüsselzuweisungen von insgesamt rd. **21 Millionen €** veranschlagt – eine hohe Summe.

Von jedem € der Einnahmen müssen rd. 39 Cent an den Kreis, rd. 25 Cent an die Verbandsgemeinde sowie rd. 13 Cent an Bund und Land abgeführt werden. Nur rd. **23 Cent** verbleiben bei der Stadt Mülheim-Kärlich.

Die verbleibenden **4,76 Millionen €** sind finanzieller Rahmen aller Leistungen der Stadt, z.B. für Personal sowie für Betrieb und Unterhaltung der sehr guten Infrastruktur, aber auch für alle Ersatz– und Neuinvestitionen.





Insgesamt sind im Finanzhaushalt 2018 die laufenden Einnahmen für die Deckung der laufenden Personal- und Sachausgaben gerade auskömmlich, für investive Maßnahmen verbleibt noch eine freie Finanzspitze in Höhe von rd. 184.000 €.

Wie werden damit Großinvestitionen, z.B. die Erweiterung der Kindertagesstätte Schillerstraße (ca. 800.000 €) oder der Neubau dreier Grundschulen (ca. 13 Mill. €), finanziert?

Dank solider und langfristig angelegter Finanzpolitik unter Federführung der **CDU** konnte die Stadt dies schultern – und dies nicht auf Kosten nachfolgender Generationen. Vorhandene Rücklagen waren hinreichend, um die Baukosten für die Schulen zu finanzieren. Auch wurden städtische Flächen im Gewerbepark erfolgreich vermarktet. Dies schafft zusätzliche Arbeitsplätze und Steuermehreinnahmen. Die Rendite für die zukunftsgerichtete Vorfinanzierung der Gewerbeparkerweiterung – von der SPD nicht befürwortet – wird eingefahren.

Was bringt die Zukunft?

Nach Abschluss der Schulbaumaßnahmen und den anstehenden Generalsanierungsmaßnahmen im Freizeitbad Tauris – ohne Zuschüsse sind hierfür bis zu 6,5 Millionen € veranschlagt - sind die Rücklagen zum Großteil aufgebraucht. Die Grundstücke im Gewerbepark sind weitest gehend vermarktet. Eine moderate Erweiterung des Gewerbeparks und die Ansiedlung attraktiver Betriebe als Grundlage zusätzlicher Steuereinnahmen ist daher für die **CDU** **eine der zentralen Zukunftsaufgaben**. Dazu gehört auch die Vermarktung des ehemaligen Kernkraftwerksgeländes.

Darüber hinaus steht für die **CDU** der Erhalt und der Betrieb vorhandener und bewährter Einrichtungen im Vordergrund. ***Dies bedeutet jedoch keineswegs Stillstand – denn dies ist Rückschritt***. Eine zukunftsträchtige Politik setzt zunächst auf eine Priorisierung aller Umsetzungswünsche – nicht alles ist Pflichtaufgabe einer Kommune, dient der Daseinsfürsorge, der städtebaulichen Weiterentwicklung oder ist zwingend erforderlich. Denn neben der mittelfristigen Finanzsituation und den einmaligen Investitionskosten sind auch die dauerhaften Unterhaltungskosten immer im Blick zu behalten.

Die **CDU** wird dabei den bewährten Weg der soliden und nachhaltigen Finanzpolitik beibehalten – zum Wohle aller Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt.

Kindertageseinrichtungen – für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf

von unserem Fraktionsvorsitzenden im Verbandsgemeinderat, Dr. Manfred Bretz

Der Rechtsanspruch auf einen Kindergartenplatz wird in der VG seit dem 01.01.2013 - bis auf die Ortsgemeinde Kettig - von der Verbandsgemeinde im Rahmen der Gewährleistungsträgerschaft sichergestellt. In der VG gibt es zurzeit insgesamt 15 Kindertagesstätten (7 kirchliche und 8 kommunale Kindertagesstätten).

In diesen Einrichtungen sind ca. 400 Plätze für die Betreuung von Kindern unter 3 Jahren (U3-Bereiche) und knapp 1.200 Plätze für die Betreuung von Kindern über 3 Jahren (Ü3-Bereiche) untergebracht. 100 Plätze werden für die Betreuung von Schulkindern vorgehalten. Insgesamt werden somit rund 1.700 Kinder betreut.

Mit Beginn des Jahres wurde die neue integrative Kindertagesstätte „Die Paukenzwerge“ im Gewerbepark in Mülheim-Kärlich in Betrieb genommen. Die auch für individuell beeinträchtigte Kinder optimal ausgestattete Einrichtung hat 3,5 Mio. € gekostet. In der Kita werden derzeit rund 65 Kinder mit und ohne Behinderung im Alter von 1 bis 6 Jahren ganztägig betreut.

Im Finanzhaushalt der VG sind für 2018 für die Kindertagesstätten Ausgaben von rd. 8,7 Millionen € und Einnahmen von 8,2 Millionen € veranschlagt – ohne Investitionen.

Da der Bedarf und die Nachfrage nach Kindertagesstättenplätzen in der Verbandsgemeinde weiter steigt, ist zurzeit bereits ein Erweiterungsbau in gleicher Größenordnung im Gewerbepark in Planung. Weitere neue Einrichtungen werden auch noch in Urmitz/Rhein (ebenfalls 4 Gruppen) und Weißenthurm (8 Gruppen, davon 3 Gruppen als Ersatzneubau) gebaut. Mit den Neubauten soll der prognostizierte, dauerhaft zusätzliche Betreuungsbedarf für rund 170 Kinder gedeckt werden. Die Kosten werden grob auf rund 14 Mio. € geschätzt. Bei einer Förderquote der Zuschussgeber, die bislang unter 30% lag, müssen ca. 10 Mio. € an Eigenmittel durch die Verbandsgemeinde aufgebracht werden - Investitionen in die familienfreundliche VG, die die **CDU** uneingeschränkt befürwortet.

Weitere Informationen zum Themenbereich der Kindertagesstätten in der VG können Eltern in der entsprechenden Rubrik der Homepage der VG Weißenthurm einsehen. Auch die bei der VG erhältliche Elternbroschüre enthält zahlreiche Informationen zu den Kindertagesstätten.

Anmeldungen zu den Kindertagesstätten können über das zentrale Anmeldesystem „Little Bird“ vorgenommen werden, den Link findet man auf der Homepage der VG Weißenthurm unter der Rubrik „Kindertagesstätten“.

Wohnortnahe Bildung als wichtiger Standortvorteil

von unserem Kreistagsmitglied Selina Flöck

Die **CDU** will weiterhin die Schullandschaft in Mülheim-Kärlich stärken. Dazu gehört auch der weitere Ausbau des Mittelrhein-Gymnasiums: Es hat sich hervorragend entwickelt, die Schülerzahlen sind kontinuierlich gestiegen. Aktuell werden 746 Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums von 60 Lehrern unterrichtet. Im März dieses Jahres wurde der erste Abiturjahrgang mit 72 Abiturientinnen und Abiturienten feierlich verabschiedet.

Wir als **CDU** wollen die Wege für die Kinder kurz halten und die Attraktivität der Verbandsgemeinde als Lebensmittelpunkt und Schulstandort stärken.

Während der Landkreis Mayen-Koblenz als Träger von 20 Schulen deren sachliche und räumliche Ausstattung gewährleistet, ist das Mittelrhein-Gymnasium in Mülheim-Kärlich die Ausnahme. Es wird als einziges Gymnasium in Rheinland-Pfalz eigenständig in der Trägerschaft einer VG geführt. Dies war u.a. möglich, weil eine Vielzahl der Schüler aus der VG stammt und nicht anderweitig untergebracht werden konnte. Bei den zuwendungsfähigen Investitionskosten wurden nach Abzug der Landesförderung 90 Prozent der Restsumme vom Kreis getragen. Von den laufenden Kosten erstattet der Kreis 90%, in 2018 rd. 1,33 Millionen €; 10 % zahlt die VG. Möglich wurde dies durch eine Zweckvereinbarung, die die **CDU** seinerzeit im Kreistag ausdrücklich unterstützt hat.

Nur eine stetige Weiterentwicklung und Berücksichtigung der Notwendigkeiten Vor-Ort ermöglicht die bestmögliche Ausbildung der Kinder in Mülheim-Kärlich und Umgebung.

Und dafür werden wir uns als CDU auch in Zukunft einsetzen.

Mülheim-Kärlicher Weihnachtsmarkt 2018

2016 hatte sich die ***Junge Union Mülheim-Kärlich*** die Aufgabe gestellt, wieder einen Weihnachtsmarkt ins Leben zu rufen. Mehr als 10 Jahre hatte die Stadt keinen eigenen Weihnachtsmarkt mehr, am 3. Dezember 2016 war es dann im Stadtteil Kärlich soweit. Die ***Junge Union*** unter dem Vorsitz von Selina Flöck hatte in der Vorbereitung die Vereine um ihre Mitarbeit gebeten, über 20 Vereine haben sich aktiv beteiligt – ein großer Erfolg.

Die ***Junge Union*** möchte alternierend mit den zweijährigen Stadtfesten auch in 2018 wieder einen Weihnachtsmarkt veranstalten. Gewerbetreibende, Banken, Versicherungen und Freiberuflicher wurden wie im vorletzten Jahr gebeten, den Weihnachtsmarkt mit Spenden zu ermöglichen.

Anders als vor zwei Jahren unterstützen diesmal alle Stadtrats-Fraktionen die ***Junge Union*** bei Ihrem Anliegen. Ob CDU, SPD oder FWG, alle haben der ***Jungen Union*** spontan Hilfe für Organisation und Durchführung des Weihnachtsmarkts zugesagt.

Hier steht nicht die Politik im Vordergrund, sondern der Gedanke der kommunalen Familie wird hier mit Leben erfüllt und soll zeigen, dass man nicht nur in den Gremien zum Wohle aller Bürgerinnen und Bürger gut zusammenarbeiten kann.

Der Weihnachtsmarkt soll in diesem Jahr am zweiten Adventswochenende, am Samstag, 8. Dezember, im Stadtteil Mülheim vor der katholischen Kirche Maria Himmelfahrt stattfinden. Wie auch beim letzten Weihnachtsmarkt und bei den Stadtfesten ist alles nicht ohne die tatkräftigte Unterstützung des städtischen Betriebshofs machbar. Dem Leiter des Betriebshofs, Franz Dreher, der bei Durchführung auf seine langjährige Erfahrung setzen kann, dankt die ***Junge Union*** bereits im Voraus.

Aktuelles von JOSEF OSTER – CDU-Wahlkreisvertreter im Bundestag

© Deutscher Bundestag / Achim Melde

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Mülheim-Kärlich,

solide Finanzen sind Grundvoraussetzung für eine Politik, die die Menschen in den Mittelpunkt ihres Handelns stellt. Solide Finanzen sind zugleich auch das Ergebnis einer vernünftigen und weitsichtigen Politik, die sich in der Verantwortung für künftige Generationen sieht. Als Bundestagsabgeordneter für den Wahlkreis Koblenz, zu dem auch Mülheim-Kärlich gehört, befasse ich mich zurzeit intensiv mit Zahlenwerken, denn im Innenausschuss bin ich für die CDU/CSU-Fraktion Berichterstatter für das große Thema Haushalt.

Auch im Plenum geht es während der laufenden Haushaltswochen um viele Milliarden Euro, mit denen die Gegenwart und Zukunft Deutschlands gestaltet werden. Im Innenausschuss spielt dabei die deutliche Verbesserung unserer Sicherheit eine bedeutende Rolle. Mehr Personal für Bundespolizei und Justiz, eine bessere Ausrüstung für unsere Beamten und für sicherheitsrelevante Systeme gibt es nicht zum Nulltarif. Ich bin aber davon überzeugt, dass auf Dauer nur in einem sicheren Umfeld eine hohe Lebensqualität in Bund, Ländern und Kommunen zu gewährleisten ist - auch im schönen Mülheim-Kärlich.

In Mülheim-Kärlich ist in den vergangenen Jahren vieles auf den richtigen Weg gebracht worden. Ich bin mir sicher, dass auch in der Zukunft im Rathaus Entscheidungen getroffen werden, die Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger, zugutekommen. Ich freue mich auf meinen nächsten Besuch in Mülheim-Kärlich.

Bis dahin mit freundlichen Grüßen

Ihr *Josef Oster*

Impressum: V.i.S.d.P.: CDU Stadtverband Mülheim-Kärlich; Vors.: Bernd Bruckner, Amselstraße 11, 56218 Mülheim-Kärlich